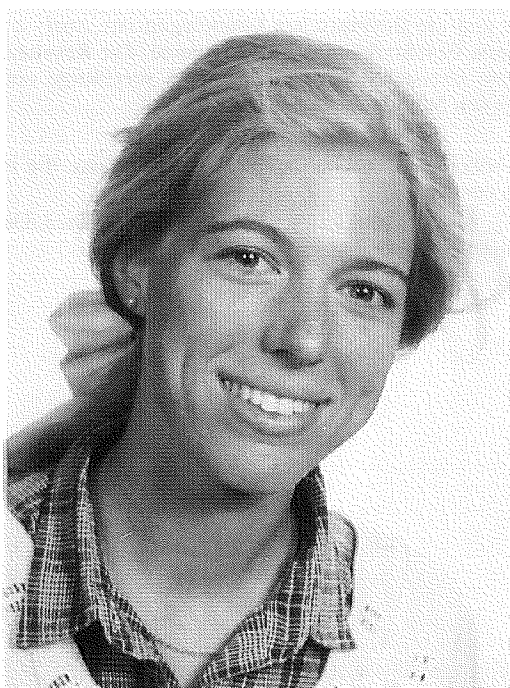


## Jugendpreis der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich

Dieter Späni, Zürich

*Bereits zum vierten Mal konnte in diesem Jahr der an alte Traditionen anknüpfende Jugendpreis verliehen werden. Preisträgerin ist eine Schülerin der Kantonsschule Rämibühl Zürich, Realgymnasium. Ihre im Rahmen der Semesterarbeit durchgeführten Untersuchungen am Quellwasser der Stadt Zürich werden sowohl bezüglich der experimentellen Arbeit wie auch von der Präsentation her durch den betreuenden Lehrer als hervorragend bewertet. Der Vorstand freut sich, diese Arbeit mit dem Jugendpreis der NGZ auszeichnen zu können.*

Preisträgerin 1993



Cornelia Halin  
Langacherweg 4  
8127 Forch

### Laudatio

Der von der Naturforschenden Gesellschaft in Zürich für besondere naturwissenschaftliche Arbeiten der Zürcher Jugend gestiftete Preis von Fr. 500.– wurde 1993 Cornelia Halin, Klasse 7c des Realgymnasiums Rämibühl, für ihre hervorragende Semesterarbeit von hohem wissenschaftlichen Niveau «*Untersuchungen am Quellwasser der Stadt Zürich*» zuerkannt.

Zürich, 16. September 1993

Naturforschende Gesellschaft in Zürich

**Zur Preisarbeit:***Problemstellung:*

Mit Hilfe von komplexometrischen und protolytischen Titrationsen, pH-Messungen, Messungen der elektrischen Leitfähigkeit und Temperaturbestimmungen an den Quellwasserproben waren typische Techniken der Wasseranalytik zu erproben. Die so ermittelten charakteristischen Daten der verschiedenen Quellen waren zu sammeln und miteinander zu vergleichen.

*Experimentelle Durchführung:*

Die Autorin hat sich mit den verschiedenen Analysemethoden rasch vertraut gemacht und zuverlässige Ergebnisse erhalten. Gewissenhaft wurde jede Messung sofort durchgeführt, bis ein reproduzierbares Ergebnis vorlag. Selbst die falsche Konzentration einer Masslösung wurde durch die Autorin erkannt; Fehlmessungen konnten dadurch vermieden werden.

*Bericht:*

Der Bericht ist klar gegliedert und mit gelungenen Photographien der Brunnen wie auch aus dem Labor gut dokumentiert. Im ersten Teil werden die Quellwasserversorgung von Zürich, die chemischen Eigenschaften von Quellwasser und die theoretischen Grundlagen der Analysen vorgestellt. Anschliessend folgt eine detaillierte Beschreibung der Experimente. Die Resultate sind mit zahlreichen Graphiken und Tabellen übersichtlich dargestellt. Die sorgfältige und ausführliche Diskussion der Ergebnisse bildet den Schluss der Arbeit.

*Gesamtbeurteilung:*

Cornelia Halin hat eine Semesterarbeit von hohem wissenschaftlichen Niveau verfasst, die in allen Belangen das Prädikat «ausgezeichnet» verdient.

Dr. J. Ott